



Baugenehmigungen in Mecklenburg-Vorpommern

Februar 2004

Bestell-Nr.: F213 2004 02

Herausgabe: 19. Mai 2004

Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständige Dezernentin: Gesa Buchholz, Telefon: 0385 4801-459

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2004

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl
ber.	berichtigt
dar.	darunter
GVOBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Hinweise	3
II. Tabellen	
Landesergebnisse	
1. Baugenehmigungen insgesamt	4
2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	5
3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren	6
Kreisergebnisse	
4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten	8
5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt	9
6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	10
7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V (genehmigungsfreie Wohngebäude)	11
8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude	12

I. Hinweise

Rechtsgrundlage für die Durchführung der Bautätigkeitsstatistiken ist das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Die Statistik der Baugenehmigungen erstreckt sich auf genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige sowie kenntnisgabe- oder anzeige-pflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird sowie auf Gebäude und Gebäudeteile, deren Nutzung geändert wird. Wenn im Folgenden von „Baugenehmigungen“ gesprochen wird, ist von allen derzeit existierenden Formen der Genehmigungserteilung auszugehen.

In der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 1998 (GVOBl. M-V S. 468, ber. S. 612), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 9. August 2002 (GVOBl. M-V S. 531) wurden in § 64 Regelungen für ein Genehmigungsverfahren für die Errichtung und Änderung von Wohngebäuden geringer Höhe mit nicht mehr als zwei Wohnungen getroffen (genehmigungsfreie Wohngebäude). Sowohl in der Erhebung als auch in der Darstellung der statistischen Daten sind diese Gebäude enthalten.

Definition der erfassten Merkmale

Wohngebäude/Nichtwohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Wird weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt, handelt es sich um ein Nichtwohngebäude.

Wohnheime

Wohnheime dienen primär dem gemeinschaftlichen Wohnen bestimmter Personen. Sie besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z. B. zur Verpflegung) und können sowohl Wohnungen als auch sonstige Wohneinheiten enthalten. In den Bautätigkeitsstatistiken zählen die Wohnheime seit 1979 zu den Wohngebäuden.

Wohneinheiten/Wohnungen

Wohneinheiten lassen sich untergliedern in Wohnungen und sonstige Wohneinheiten. Eine Wohnung ist in Anlehnung an DIN 283 die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Die sonstigen Wohneinheiten liegen typischerweise vor allem in Wohnheimen.

Veranschlagte Kosten, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche

Veranschlagte Kosten sind die der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), der Installation einschließlich deren betriebstechnischen Anlagen, der betrieblichen Einbauten sowie Kosten für besondere Bauausführung (DIN 276). Für die Rauminhaltsberechnung (brutto) gilt DIN 277. Zur Nutzfläche (DIN 277, ohne Wohnfläche) zählt z. B. auch die Fläche der Zimmer in Anstaltsgebäuden, in denen nicht primär das Wohnen im Vordergrund steht. In die Wohnflächenberechnung (DIN 283) gehen die Wohn- und Schlafräume, die Küchen und die Nebenräume ein, nicht die sonstigen Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

In den vorliegenden Ergebnissen dieser Bautätigkeitsart sind die im Zuge dieser Baumaßnahmen zunächst nötigen Abgänge von Wohnungen und Flächen mit den Zugängen saldiert, d. h. es wird die Differenz zwischen „neuem“ und „altem“ Zustand ausgewiesen. Es handelt sich also um Nettowerte, bei denen aufgrund von Wohnungszusammenlegungen oder Nutzungsänderungen auch Minuswerte auftreten können.

Fachserie 5, Reihe 1, „Bautätigkeit“, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, enthält Angaben für alle Bundesländer sowie Deutschland insgesamt.

II. Tabellen

1. Baugenehmigungen insgesamt *)

Jahr Monat	Bau- genehmigungen insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neu errichtete Gebäude					Wohn- heime
			Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	mit 1 und 2 Wohnungen	darunter	mit 3 und mehr Wohnungen	
genehmigungs- frei								
Gebäude/Baumaßnahmen								
2000.....	8 379	1 779	632	5 968	5 542	2 207	423	3
2001.....	7 630	1 410	634	5 586	5 251	2 645	335	-
2002.....	6 223	1 208	479	4 536	4 239	1 993	292	5
2003.....	6 593	1 178	483	4 932	4 696	2 257	235	1
Jan. - Feb.	1 552	190	65	1 297	1 278	773	19	-
Februar.....	688	95	40	553	544	223	9	-
2004.....								
Jan. - Feb.	1 483	166	49	1 268	1 250	829	18	-
Januar.....	732	91	25	616	604	435	12	-
Februar.....	751	75	24	652	646	394	6	-
März.....								
April.....								
Mai.....								
Juni								
Juli								
August.....								
September								
Oktober								
November								
Dezember.....								
Wohnungen								
2000.....	10 777	1 163	236	9 378	5 954	2 337	3 391	33
2001.....	9 849	840	113	8 896	5 625	2 779	3 271	-
2002.....	8 012	766	122	7 124	4 595	2 121	2 448	81
2003.....	7 458	517	124	6 817	5 035	2 378	1 782	-
Jan. - Feb.	1 592	70	7	1 515	1 358	817	157	-
Februar.....	709	30	7	672	587	237	85	-
2004.....								
Jan. - Feb.	1 712	169	3	1 540	1 394	942	146	-
Januar.....	885	131	3	751	635	450	116	-
Februar.....	827	38	-	789	759	492	30	-
März.....								
April.....								
Mai.....								
Juni								
Juli								
August.....								
September								
Oktober								
November								
Dezember.....								

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

2. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt ^{*)}

Jahr Monat	Gebäude	Raum- inhalt ¹⁾	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ²⁾	Wohnräume ³⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
2000.....	7 419	4 027	825,5	10 583	9 955,1	45 427	1 137 495
2001.....	6 716	3 913	1 094,8	9 720	9 150,9	41 884	976 835
2002.....	5 536	3 056	614,6	7 884	7 457,7	33 299	825 569
2003.....	5 915	3 099	612,3	7 279	7 401,4	32 097	809 357
Januar bis Februar	1 460	728	164,6	1 573	1 735,9	7 647	182 510
Februar	632	319	55,3	690	779,8	3 321	80 659
2004.....							
Januar bis Februar	1 411	724	128,9	1 706	1 715,6	7 710	175 954
Januar	694	364	52,5	882	883,4	3 885	91 623
Februar	717	360	76,4	824	832,2	3 825	84 331
März							
April							
Mai							
Juni							
Juli							
August							
September							
Oktober.....							
November							
Dezember.....							
Nichtwohnbau							
2000.....	960	2 469	5 090,4	194	143,8	614	594 439
2001.....	914	2 961	5 660,8	129	91,0	372	494 835
2002.....	687	2 246	4 437,4	128	113,8	306	399 924
2003.....	678	2 573	4 632,2	179	131,3	475	465 263
Januar bis Februar	92	508	641,8	19	19,5	53	89 468
Februar	56	166	254,7	19	17,9	50	47 085
2004.....							
Januar bis Februar	72	79	178,5	6	4,5	25	16 926
Januar	38	41	102,3	3	1,8	13	10 048
Februar	34	38	76,2	3	2,8	12	6 878
März							
April							
Mai							
Juni							
Juli							
August							
September							
Oktober.....							
November							
Dezember.....							

*) Abweichungen zwischen summierten monatlichen und kumulativen Ergebnissen durch nachträgliche Korrekturen; bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

- 1) Errichtung neuer Gebäude
- 2) ohne sonstige Wohneinheiten
- 3) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude nach Gebäudearten und Bauherren

Februar 2004

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	533	277	83,0	533	602,9	2 743	61 604
mit 2 Wohnungen	113	74	8,2	226	169,5	828	15 403
mit 3 und mehr Wohnungen	6	9	4,8	30	16,0	97	1 859
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	652	360	95,9	789	788,5	3 668	78 866
und zwar:							
mit Eigentumswohnungen	-	-	-	-	-	-	-
genehmigungsfreie Wohngebäude...	394	209	44,9	492	474,2	2 204	46 493
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	1	1	1,2	1	1,2	5	81
Unternehmen	133	74	8,4	224	177,3	846	16 072
Wohnungsunternehmen	107	61	5,3	195	145,8	696	13 218
Immobilienfonds	5	2	0,5	5	4,8	29	527
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	21	11	2,5	24	26,7	121	2 327
Private Haushalte	518	286	86,4	564	610,0	2 817	62 713
Organisationen ohne Erwerbszweck ..	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude	-	-	-	-	-	-	-
Büro- und Verwaltungsgebäude	3	2	3,2	-	-	-	164
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude	3	10	16,8	-	-	-	415
Nichtlandwi' Betriebsgebäude	10	20	39,8	-	-	-	1 982
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	3	4	6,9	-	-	-	382
Handels- und Lagergebäude	5	14	25,1	-	-	-	931
Hotels und Gaststätten	2	3	7,9	-	-	-	669
Sonstige Nichtwohngebäude	8	6	10,4	-	-	-	1 737
Nichtwohngebäude insgesamt	24	38	70,2	-	-	-	4 298
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren	3	5	5,5	-	-	-	1 540
Unternehmen	15	30	54,1	-	-	-	2 484
Land- u. Forstwi', Tierh., Fisch.	2	9	15,5	-	-	-	391
Produzierendes Gewerbe	3	3	5,5	-	-	-	117
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr. übermittlung	10	17	33,1	-	-	-	1 976
Private Haushalte	6	4	10,5	-	-	-	274
Organisationen ohne Erwerbszweck ..	-	-	-	-	-	-	-

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

**Noch: 3. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau für die Errichtung neuer Gebäude
nach Gebäudearten und Bauherren**

Januar bis Februar 2004

Merkmal	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen	Wohn- fläche ¹⁾	Wohnräume ²⁾ (einschl. Küchen)	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Wohnbau							
nach Gebäudearten							
Wohngebäude							
mit 1 Wohnung	1 106	569	164,8	1 106	1 244,7	5 606	125 648
mit 2 Wohnungen	144	97	13,4	288	223,9	1 078	20 516
mit 3 und mehr Wohnungen.....	18	58	54,3	146	100,8	438	12 486
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
Wohngebäude insgesamt	1 268	724	232,5	1 540	1 569,4	7 122	158 650
und zwar:							
mit Eigentumswohnungen.....	3	11	11,3	26	19,7	79	2 790
genehmigungsfreie Wohngebäude ..	829	426	94,8	942	963,4	4 430	95 314
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	1	1	1,2	1	1,2	5	81
Unternehmen.....	206	114	22,5	317	261,9	1 226	24 641
Wohnungsunternehmen	155	91	18,7	257	205,9	946	19 381
Immobilienfonds.....	22	8	1,2	22	18,2	100	1 994
sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	29	15	2,6	38	37,8	180	3 266
Private Haushalte	1 061	609	208,9	1 222	1 306,3	5 891	133 928
Organisationen ohne Erwerbszweck ..	-	-	-	-	-	-	-
Nichtwohnbau							
nach Gebäudearten							
Anstaltsgebäude	1	7	16,7	-	-	-	3 000
Büro- und Verwaltungsgebäude.....	6	7	12,1	2	1,2	8	804
Landwirtschaftl. Betriebsgebäude.....	6	12	21,8	-	-	-	643
Nichtlandwi' Betriebsgebäude.....	18	36	65,7	1	0,5	2	4 682
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude.....	6	11	16,2	-	-	-	1 066
Handels- und Lagergebäude	7	15	28,3	-	-	-	981
Hotels und Gaststätten	5	9	21,2	1	0,5	2	2 635
Sonstige Nichtwohngebäude	18	18	37,2	-	-	-	3 847
Nichtwohngebäude insgesamt.....	49	79	153,5	3	1,7	10	12 976
nach Bauherren							
Öffentliche Bauherren.....	9	11	18,5	1	0,5	2	3 576
Unternehmen.....	26	49	95,2	2	1,2	8	5 277
Land- u. Forstwi', Tierh., Fisch.	5	12	20,0	-	-	-	623
Produzierendes Gewerbe	4	4	7,2	-	-	-	212
Handel, Kreditinstitute, Versiche- rungsgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr, Nachr.'übermittlung.....	17	33	67,9	2	1,2	8	4 442
Private Haushalte	12	6	15,4	-	-	-	497
Organisationen ohne Erwerbszweck ..	2	14	24,5	-	-	-	3 626

1) ohne sonstige Wohneinheiten

2) einschl. Wohnräumen in sonstigen Wohneinheiten

4. Baugenehmigungen insgesamt nach Gebäudearten

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insgesamt	Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Neubau	Davon			
				Nichtwohn- gebäude	Wohn- gebäude	dar.: mit 1 und 2 Wohnungen	
						insgesamt	dar.: genehmigungsfrei
Februar 2004							
Kreisfreie Städte							
Greifswald.....	9	2	7	2	5	5	2
Neubrandenburg.....	38	-	38	-	38	38	35
Rostock	56	3	53	1	52	52	49
Schwerin	40	3	37	1	36	36	26
Stralsund	12	1	11	-	11	11	6
Wismar.....	18	2	16	-	16	16	16
Landkreise							
Bad Doberan	100	4	96	2	94	93	60
Demmin	19	4	15	-	15	15	-
Güstrow	122	9	113	-	113	113	98
Ludwigslust.....	22	1	21	3	18	18	4
Mecklenburg-Strelitz	28	4	24	-	24	23	-
Müritz	42	11	31	4	27	27	12
Nordvorpommern.....	22	1	21	-	21	21	7
Nordwestmecklenburg	68	6	62	1	61	61	34
Ostvorpommern	54	7	47	4	43	42	18
Parchim.....	40	9	31	3	28	27	14
Rügen.....	38	2	36	3	33	31	7
Uecker-Randow	23	6	17	-	17	17	6
Mecklenburg-Vorpommern ...	751	75	676	24	652	646	394
Januar bis Februar 2004							
Kreisfreie Städte							
Greifswald.....	28	9	19	3	16	16	12
Neubrandenburg.....	127	-	127	-	127	127	124
Rostock	116	7	109	3	106	105	98
Schwerin	101	12	89	3	86	83	69
Stralsund	24	4	20	-	20	20	11
Wismar.....	32	7	25	-	25	25	25
Landkreise							
Bad Doberan	201	12	189	3	186	183	119
Demmin	39	11	28	1	27	27	1
Güstrow	158	19	139	3	136	136	110
Ludwigslust.....	56	8	48	9	39	39	9
Mecklenburg-Strelitz	51	5	46	-	46	44	11
Müritz	48	12	36	4	32	32	17
Nordvorpommern.....	54	3	51	-	51	48	22
Nordwestmecklenburg	157	15	142	4	138	138	95
Ostvorpommern	118	13	105	4	101	99	57
Parchim.....	65	12	53	5	48	47	24
Rügen.....	63	6	57	5	52	49	15
Uecker-Randow	45	11	34	2	32	32	10
Mecklenburg-Vorpommern ...	1 483	166	1 317	49	1 268	1 250	829

5. Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt *)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Gebäude/ Baumaßnahmen	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	100 m ²	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Februar 2004					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	9	9,4	3	7,4	2 259
Neubrandenburg	38	7,1	43	46,3	4 631
Rostock	56	21,7	60	63,0	6 524
Schwerin	40	6,2	37	42,5	4 472
Stralsund	12	2,2	13	12,4	1 623
Wismar	18	1,7	18	17,3	2 207
Landkreise					
Bad Doberan	100	12,1	105	112,2	11 778
Demmin	19	3,5	17	17,2	1 912
Güstrow	122	1,5	199	161,5	15 539
Ludwigslust	22	14,0	19	22,4	3 114
Mecklenburg-Strelitz	28	6,3	29	37,8	3 820
Müritz	42	0,4	36	38,4	4 224
Nordvorpommern	22	2,4	23	22,3	2 218
Nordwestmecklenburg	68	18,8	64	71,0	7 668
Ostvorpommern	54	18,8	62	55,0	6 715
Parchim	40	19,3	32	39,1	4 520
Rügen	38	6,8	48	49,3	5 819
Uecker-Randow	23	0,4	19	19,8	2 166
Mecklenburg-Vorpommern	751	152,6	827	835,0	91 209
Januar bis Februar 2004					
Kreisfreie Städte					
Greifswald	28	14,8	28	26,6	4 795
Neubrandenburg	127	15,4	135	146,7	14 593
Rostock	116	58,1	155	161,2	18 951
Schwerin	101	16,5	100	117,7	12 691
Stralsund	24	- 17,0	55	44,3	4 608
Wismar	32	2,0	21	28,6	3 453
Landkreise					
Bad Doberan	201	7,2	255	243,0	24 420
Demmin	39	4,1	31	34,9	3 417
Güstrow	158	11,2	229	194,9	19 473
Ludwigslust	56	29,5	40	49,0	7 682
Mecklenburg-Strelitz	51	16,9	65	72,1	7 593
Müritz	48	- 1,0	42	46,5	4 858
Nordvorpommern	54	7,5	82	69,8	6 790
Nordwestmecklenburg	157	33,6	149	169,7	17 972
Ostvorpommern	118	33,2	139	129,0	14 983
Parchim	65	35,3	54	64,7	7 920
Rügen	63	29,4	89	80,3	12 851
Uecker-Randow	45	10,7	43	41,0	5 830
Mecklenburg-Vorpommern	1 483	307,4	1 712	1 720,1	192 880

*) bei auftretenden Minuswerten vgl. Hinweise zu „Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden“

6. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude		Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	dar.: mit 1 u. 2 Wohnungen				
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR
Februar 2004						
Kreisfreie Städte						
Greifswald.....	5	5	3	5	6,4	643
Neubrandenburg.....	38	38	22	43	46,3	4 631
Rostock	52	52	25	53	60,9	5 788
Schwerin	36	36	19	37	42,3	4 280
Stralsund	11	11	6	11	12,4	1 298
Wismar.....	16	16	7	16	17,2	1 753
Landkreise						
Bad Doberan	94	93	50	101	109,7	11 162
Demmin	15	15	8	15	16,4	1 664
Güstrow	113	113	65	199	153,6	14 039
Ludwigslust.....	18	18	12	19	22,8	2 390
Mecklenburg-Strelitz	24	23	15	29	35,5	3 505
Müritz	27	27	13	28	28,1	2 786
Nordvorpommern.....	21	21	10	23	22,1	2 173
Nordwestmecklenburg	61	61	35	62	68,9	7 120
Ostvorpommern	43	42	26	59	53,8	5 732
Parchim.....	28	27	15	32	33,3	3 431
Rügen.....	33	31	21	40	41,7	4 699
Uecker-Randow	17	17	8	17	17,3	1 772
Mecklenburg-Vorpommern	652	646	360	789	788,5	78 866
Januar bis Februar 2004						
Kreisfreie Städte						
Greifswald.....	16	16	9	16	18,8	2 029
Neubrandenburg.....	127	127	65	135	146,7	14 593
Rostock	106	105	68	138	147,1	15 297
Schwerin	86	83	50	101	108,7	10 488
Stralsund	20	20	10	20	21,3	2 307
Wismar.....	25	25	12	25	28,0	2 813
Landkreise						
Bad Doberan	186	183	100	209	220,2	21 678
Demmin	27	27	15	27	30,8	2 977
Güstrow	136	136	78	224	181,9	17 054
Ludwigslust.....	39	39	26	42	50,4	5 447
Mecklenburg-Strelitz	46	44	34	65	69,6	7 262
Müritz	32	32	15	33	34,2	3 320
Nordvorpommern.....	51	48	30	80	68,8	6 701
Nordwestmecklenburg	138	138	76	141	159,3	15 951
Ostvorpommern	101	99	60	134	126,2	13 610
Parchim.....	48	47	26	52	57,0	5 955
Rügen.....	52	49	32	66	67,0	7 809
Uecker-Randow	32	32	17	32	33,5	3 359
Mecklenburg-Vorpommern	1 268	1 250	724	1 540	1 569,4	158 650

**7. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude nach § 64 LBauO M-V
(genehmigungsfreie Wohngebäude) *)**

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Wohngebäude insgesamt	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	100 m ²	1 000 EUR

Februar 2004

Kreisfreie Städte					
Greifswald	2	1	2	1,9	.
Neubrandenburg	35	20	39	41,5	4 139
Rostock	49	23	49	56,9	5 466
Schwerin	26	14	27	30,0	3 032
Stralsund	6	3	6	6,0	630
Wismar	16	7	16	17,2	1 753
Landkreise					
Bad Doberan	60	32	63	70,8	7 335
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	98	57	184	135,4	12 251
Ludwigslust	4	2	4	4,6	.
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	12	6	12	11,8	1 221
Nordvorpommern	7	4	7	8,5	837
Nordwestmecklenburg	34	17	35	36,1	3 692
Ostvorpommern	18	10	20	22,6	2 246
Parchim	14	7	14	16,2	1 634
Rügen	7	5	8	8,7	956
Uecker-Randow	6	2	6	6,0	627
Mecklenburg-Vorpommern	394	209	492	474,2	46 493

Januar bis Februar 2004

Kreisfreie Städte					
Greifswald	12	6	12	13,2	1 400
Neubrandenburg	124	63	131	141,8	14 101
Rostock	98	49	99	115,2	11 065
Schwerin	69	35	70	77,1	7 748
Stralsund	11	5	11	11,1	1 144
Wismar	25	12	25	28,0	2 813
Landkreise					
Bad Doberan	119	61	125	137,5	13 833
Demmin	1	1	1	1,3	.
Güstrow	110	63	198	149,6	13 770
Ludwigslust	9	5	9	10,0	.
Mecklenburg-Strelitz	11	5	12	12,3	1 088
Müritz	17	8	17	17,9	1 755
Nordvorpommern	22	12	24	26,5	2 605
Nordwestmecklenburg	95	49	98	105,5	10 598
Ostvorpommern	57	27	60	61,4	6 316
Parchim	24	12	24	27,5	2 835
Rügen	15	8	16	17,3	1 891
Uecker-Randow	10	5	10	10,3	1 115
Mecklenburg-Vorpommern	829	426	942	963,4	95 314

*) vgl. Hinweise

8. Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Nichtwohn- gebäude insgesamt	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR

Februar 2004

Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	2	6	8,7	-	.
Neubrandenburg.....	-	-	-	-	-
Rostock	1	8	12,2	-	.
Schwerin	1	1	3,0	-	.
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar.....	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	2	1	2,4	-	.
Demmin	-	-	-	-	-
Güstrow	-	-	-	-	-
Ludwigslust.....	3	5	9,2	-	579
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	4	1	3,4	-	109
Nordvorpommern.....	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg	1	3	3,9	-	.
Ostvorpommern	4	4	9,5	-	831
Parchim.....	3	9	15,0	-	212
Rügen.....	3	1	2,7	-	300
Uecker-Randow	-	-	-	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	24	38	70,2	-	4 298

Januar bis Februar 2004

Kreisfreie Städte					
Greifswald.....	3	12	16,5	-	2 049
Neubrandenburg.....	-	-	-	-	-
Rostock	3	16	32,5	-	2 342
Schwerin	3	3	6,4	-	122
Stralsund	-	-	-	-	-
Wismar.....	-	-	-	-	-
Landkreise					
Bad Doberan	3	3	4,9	-	378
Demmin	1	0	1,2	-	.
Güstrow	3	1	2,7	-	100
Ludwigslust.....	9	7	15,0	-	1 002
Mecklenburg-Strelitz	-	-	-	-	-
Müritz	4	1	3,4	-	109
Nordvorpommern.....	-	-	-	-	-
Nordwestmecklenburg	4	5	8,5	-	280
Ostvorpommern	4	4	9,5	-	831
Parchim.....	5	10	17,1	1	552
Rügen.....	5	12	25,7	2	3 650
Uecker-Randow	2	5	10,2	-	.
Mecklenburg-Vorpommern	49	79	153,5	3	12 976